

Beschaffung von Abfallbehältern für die Abfallsammlung in der Hansestadt Wismar

Datum: 21.07.2025
Federführung: 68 Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb
Beteiligte Ämter: I Bürgermeister
III Senatorin
Beratungsfolge

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Eigenbetriebsausschuss (Entscheidung)	02.09.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Der Eigenbetriebsausschuss stimmt der Einleitung eines Vergabeverfahrens für einen Rahmenvertrag zur Beschaffung von Abfallbehältern für die Abfallsammlung in der Hansestadt Wismar zu.

Begründung

Begründung:

Der Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb als Eigenbetrieb der Hansestadt Wismar ist beauftragt die Abfallentsorgung für die Fraktionen Restabfall, Bioabfall und PPK-Abfälle in der Hansestadt Wismar zu organisieren und durchzuführen.

Zur Leistungserbringung sind entsprechende Abfallsammelbehälter in den Größen 60 – 1.100 Liter vorgesehen. Der derzeit gültige Rahmenvertrag, aus dem heraus der EVB bei Bedarf momentan noch die benötigten Sammelbehälter bestellt, läuft zum Jahresende 2025 aus und muss daher erneuert werden.

Der Rahmenvertrag wird ein geschätztes Volumen von ca. 155 T€ umfassen und hat einen Gültigkeitsrahmen beginnend 2026 bis einschließlich 2028.

Die Kosten der Beschaffung werden durch die Abfallgebühren im Aufwand gedeckt.

Vergabeart:

Der Partner des Rahmenvertrags wird über eine öffentliche Ausschreibung ermittelt.

Zuschlagskriterium:

Als Zuschlagskriterium wird der Preis benannt.

Zuständigkeit:

Die Zuständigkeit des Eigenbetriebsausschusses folgt aus § 12 Abs. 1 Satz b) und Abs. 3 der 2. Änderungssatzung der Betriebssatzung des Entsorgungs- und Verkehrsbetriebes der Hansestadt Wismar.

Der Eigenbetriebsausschuss wird über das Ergebnis der Vergabe informiert.

Finanzielle Auswirkungen

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

X	Keine finanziellen Auswirkungen des städtischen Kernhaushaltes
	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr/ für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

	Die Maßnahme ist keine Investition
	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

	neu
	freiwillig
	eine Erweiterung
	Vorgeschrieben durch:

(Alle Beträge in Euro)

Anlage/n

Keine

Der Bürgermeister

(Dieses Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)